

Europäische Rundschau.

Provinz Brandenburg.

Charlottenburg. In der Kaiser-Friedrich-Strasse 5 hat die Frau des Gutmaiers Feuer ihrer bevorstehenden Niederlegung entzündet. Als sich ihr Mann entfernt hatte, um ärztliche Hilfe für die Entbindung herbeizuholen, mußte die Frau wohl die neben dem Bett stehende Petroleumlampe durch eine unvorsichtige Handbewegung umgeworfen haben. Das Bett fing Feuer und die Unglückliche, in ihrem Zustand völlig hilflos, starb einen qualvollen Flammentod, ehe der Mann zurückgekehrt war.

Freienwalde a. O. Der bisherige Kreisrichter Dr. v. D. wurde zum Kreisrichter ernannt.

Landberg a. M. Wegen verkehrlicher Selbstverletzung durch Drohbriefe bei einer Frau in der Luisenstraße wurde der Arbeiter Goldowski verhaftet. Er forderte von der älteren Dame Geld, das er auch erhielt. Der Täter hat vor einigen Tagen aus seinen Eltern 450 Mark entwendet; er wurde sofort dem Gericht überliefert.

Neubarnim. Eine an der Kreuzung der Wege Neubarnim - Darnitzel und Nabern-Große Mühle stehende Strohmühle, die dem Handelsmann R. Richter von hier gehörte, brannte vollständig nieder.

Nimmsburg. Unter dem Verdacht, sein Kind tödlich mißhandelt zu haben, wurde der 30jährige Arbeiter in den Eisenbahnwerkstätten Cuhnd Bedlow aus der Rantstraße 24 in Kammelsburg verhaftet.

Wilmersdorf. In der Berlinerstraße verfuhr ein hübscher Minna Kraß, Wilmersdorfer 94 wohnhaft, unmittelbar vor einem herannahenden Straßenbahnwagen der Linie B der Weischen Berliner Vorortbahn das Weis zu überschreiten. Die Dame wurde umgestoßen und fiel so unglücklich, daß sie unter den Räder des Wagens zu liegen kam. Sie erlitt eine Wirbelsäulenquetschung und mußte nach dem Vorkommen des Krankenhausteils überführt werden.

Wilmersdorf. Bei einer Treibjagd in Wilmersdorf entlief sich durch Versehen das Gewehr des Bauern Kloode. Die Ladung drang dem neben ihm stehenden 10jährigen Treibpfeifer in die Seite und zertrümmerte die Lunge. Der Verletzte starb nach einer Stunde. Kloode richtete aus Verzweiflung darüber die Waffe gegen sich selbst und erschoss sich.

Provinz Sachsen.

Amberg. In Wiederholung der Rechnung gegen den Bahnhofs-aufsicht Jacobus, der feinerzeit wegen des Metzger Eisenbahnunglücks zu 6 Monaten Gefängnis verurteilt worden war und gegen das Urteil Revision eingelegt hatte, erkannte das Landgericht auf dieselbe Strafe wie in der ersten Verhandlung.

Arnsberg. Der Bestger Laika aus Surra verunglückte bei der Drehmaschine, wobei ihm die rechte Hand zertrümpert wurde, daß sie wohl nicht abgenommen werden müssen.

Barleben. Das hiesige Schwurgericht verurteilte den Herrschaftsdiener Heinrich Kohn, bisher in Preußisch-Witten bei Monna wegen Mordes, bezugnehmend auf den Heuerndenden Marie Neumann in Preußisch-Witten zum Tode und wegen Mordverdachts an dem Kinde der Marie Neumann zu zehn Jahren Zuchthaus.

Neubarnim. Ein Unfall mit Todesfolge traf die Ehefrau des Gerichtsstaatsanwaltes Hübnert, indem sie aus einem Fenster ihrer Wohnung auf das Trottoir stürzte und sich dabei schwer verletzte.

Ratzen. Sichern Vernehmung nach wurde auf die erkrankte Retorik dabei der Oberlehrer Dr. J. v. Wilmersberg, Kreis Darchem, befragt.

Provinz Westpreußen.

Marienburg. In seiner Käuferkammer erschossen hat sich der Kaufmann Käber. Er hat den tödlichen Schuß aus einem Jagdgewehr in den Mund, so daß der Kopf völlig auseinander gerissen wurde.

Neubarnim. Landratsdirektor Rittergutsbesitzer Wöring auf Wsching verstarb am 20. Lebensjahr. Herr Köhring ist aus seiner Landwirtschafsstammern. Tätigkeit weiteren Kreisen bekannt. Seit 12 Jahren ist er Direktor der Danziger Landratschafsstellung.

Neubarnim. Auf dem Bahnhof in Altda geriet der dort beschäftigte Weidenflecker Hermann Joid beim Angang zwischen die Puffer zweier Eisenbahnwagen und erlitt sehr schwere Verletzungen.

Neubarnim. Dem Rentier F. Ziegenhöl, der von Rathhof nach Zabelopp zog, sind beim Rückfahren sämtliche Finger der rechten Hand abgetrennt worden. D. hatte kürzlich das Tischgeschloß übernommen.

Zoppot. Der seit einer Reihe von Jahren hier amtierende Superintendent a. D. Herr Stiller feierte im Kreise seiner zum Teil aus weiter ferne herbeigezogenen Familienmitglieder in voller Geistesfrische und Gesundheit seinen 90. Geburtstag.

Provinz Pommern.

Stettin. Eine bekannte Stettiner Persönlichkeit, des Amtsgerichtssekretär a. D. Gottfried Peters, ist nach kurzer Krankheit gestorben.

Provinz Pommern.

Stettin. Eine bekannte Stettiner Persönlichkeit, des Amtsgerichtssekretär a. D. Gottfried Peters, ist nach kurzer Krankheit gestorben.

Stettin. Eine bekannte Stettiner Persönlichkeit, des Amtsgerichtssekretär a. D. Gottfried Peters, ist nach kurzer Krankheit gestorben.

Stettin. Eine bekannte Stettiner Persönlichkeit, des Amtsgerichtssekretär a. D. Gottfried Peters, ist nach kurzer Krankheit gestorben.

Stettin. Eine bekannte Stettiner Persönlichkeit, des Amtsgerichtssekretär a. D. Gottfried Peters, ist nach kurzer Krankheit gestorben.

Stettin. Eine bekannte Stettiner Persönlichkeit, des Amtsgerichtssekretär a. D. Gottfried Peters, ist nach kurzer Krankheit gestorben.

Stettin. Eine bekannte Stettiner Persönlichkeit, des Amtsgerichtssekretär a. D. Gottfried Peters, ist nach kurzer Krankheit gestorben.

Stettin. Eine bekannte Stettiner Persönlichkeit, des Amtsgerichtssekretär a. D. Gottfried Peters, ist nach kurzer Krankheit gestorben.

Stettin. Eine bekannte Stettiner Persönlichkeit, des Amtsgerichtssekretär a. D. Gottfried Peters, ist nach kurzer Krankheit gestorben.

Stettin. Eine bekannte Stettiner Persönlichkeit, des Amtsgerichtssekretär a. D. Gottfried Peters, ist nach kurzer Krankheit gestorben.

Stettin. Eine bekannte Stettiner Persönlichkeit, des Amtsgerichtssekretär a. D. Gottfried Peters, ist nach kurzer Krankheit gestorben.

Stettin. Eine bekannte Stettiner Persönlichkeit, des Amtsgerichtssekretär a. D. Gottfried Peters, ist nach kurzer Krankheit gestorben.

Stettin. Eine bekannte Stettiner Persönlichkeit, des Amtsgerichtssekretär a. D. Gottfried Peters, ist nach kurzer Krankheit gestorben.

Stettin. Eine bekannte Stettiner Persönlichkeit, des Amtsgerichtssekretär a. D. Gottfried Peters, ist nach kurzer Krankheit gestorben.

Stettin. Eine bekannte Stettiner Persönlichkeit, des Amtsgerichtssekretär a. D. Gottfried Peters, ist nach kurzer Krankheit gestorben.

Stettin. Eine bekannte Stettiner Persönlichkeit, des Amtsgerichtssekretär a. D. Gottfried Peters, ist nach kurzer Krankheit gestorben.

Stettin. Eine bekannte Stettiner Persönlichkeit, des Amtsgerichtssekretär a. D. Gottfried Peters, ist nach kurzer Krankheit gestorben.

Stettin. Eine bekannte Stettiner Persönlichkeit, des Amtsgerichtssekretär a. D. Gottfried Peters, ist nach kurzer Krankheit gestorben.

Stettin. Eine bekannte Stettiner Persönlichkeit, des Amtsgerichtssekretär a. D. Gottfried Peters, ist nach kurzer Krankheit gestorben.

Stettin. Eine bekannte Stettiner Persönlichkeit, des Amtsgerichtssekretär a. D. Gottfried Peters, ist nach kurzer Krankheit gestorben.

Stettin. Eine bekannte Stettiner Persönlichkeit, des Amtsgerichtssekretär a. D. Gottfried Peters, ist nach kurzer Krankheit gestorben.

Stettin. Eine bekannte Stettiner Persönlichkeit, des Amtsgerichtssekretär a. D. Gottfried Peters, ist nach kurzer Krankheit gestorben.

Stettin. Eine bekannte Stettiner Persönlichkeit, des Amtsgerichtssekretär a. D. Gottfried Peters, ist nach kurzer Krankheit gestorben.

Provinz Sachsen.

Magdeburg. Das Kriegsgericht verurteilte den Refektoristen Schulz wegen vorsätzlichen Fernbleibens von einer Uebung zu 5 1/2 Monaten Gefängnis.

Annaburg. Ein schrecklicher Unglücksfall ereignete sich in unserem Orte. In einem unbedachten Augenblicke ging das 2 1/2jährige Kind des Arbeiters Lorenz an den Ofen, in dem eine Pfanne mit siedendem Schmalz stand. Das Kind rief die Pfanne heraus und überschüttete sich mit dem tosenden Inhalt, so daß es schwere Brandwunden erlitt und nach wenigen Stunden unter schrecklichen Schmerzen starb.

Bitterfeld. Das 6 Monate alte Söhnchen der Winger'schen Familie verstarb an einem Gummifauger. Verzügliche Hilfe kam zu spät. Der Kleine war bereits erloschen.

Erzurt. Da der hiesige städtische Schlachthof den in ihn gestellten Anforderungen längst nicht mehr genügt, sind im Programm der neuen Stadtbauarbeiten 2,100,000 Mark für die Errichtung eines neuen städtischen Schlachthofes und Viehhofes vorgesehen.

Die Provinzial-Blindenanstalt hat den Tag ihrer 50jährigen Bestehens im nächsten Kreise gefeiert. Am Abend versammelten sich alle Anstaltsangehörigen in der Aula. Direktor Wien schilderte die Entwicklung der Arbeit im Dienste der Blinden, insbesondere die Fortschritte in der Blindenbildung und Blindenfürsorge unserer Provinz, und schloß mit einem herzlichen Appell an alle Anwesenden zum ferneren treuen, einigen Zusammenarbeiten.

Provinz Hannover.

Goslar. Hier handelt das alte städtische Armenkrankenhaus nieder. Die vier Insassen desselben wurden geteilt und in das Vereinstrankenhaus gebracht.

Hann. - Münden. Der Milchjunker der benachbarten Domäne Hilmarshausen wurde, als er den Vorort Almünden durchfuhr, von zwei Kerlen angehalten, deren einer zwei Schiffe aus einem Revolver auf ihn abgab. Von den drei Patronen waren zwei mit Schrot und zwei mit Kugeln geladen gewesen, dennoch hat der Ueberfallene nur geringe Verletzungen erlitten.

Letzte. Hier feierte das Ehepaar Anbauer Trauung in seltener geistiger und körperlicher Frische unter großer Beteiligung der Gemeinden Letze, sowie Lobnde und Seelze das Fest der goldenen Hochzeit.

Nienburg. Bei lebendigem Leibe verbrannt ist die noch verhältnismäßig junge 55jährige Altkatholikin Wilhelmine Dahnke, geb. Weermann. Die Verunglückte hat sich vermutlich mit einer Handlampe in ihre Kammer gegeben, ist dabei zu Falle gekommen, wobei dann die Lampe explodierte.

Osna brück. Der aus Holzminen gebürtige Arbeiter Strahle erlitt auf dem Kupfer- und Erzwerke durch eine gerichtliche Kugel einen Schädelbruch.

Rethen. Kürzlich brannte das Anwesen des Stellmachereisters Wehre hierseits nieder. Das Feuer fand in dem großen Holzvorrath reichliche Nahrung. Durch den starken Wind waren die Nachbargebäude sehr bedroht. Das in den Ställen befindliche Vieh sowie ein Teil des Mobiliars konnte gerettet werden.

Provinz Westfalen.

Arnsberg. Der hochbetagte Arbeiter Ralpar Sommer, eine wegen ihrer Eigenheiten habdamenten Persönlichkeit, wurde tot am sog. Walpurgisbach im Seufzerthal aufgefunden.

Altena. Hier wurden der Arbeiter Flusche und eine Frau Selzer verhaftet unter dem Verdacht, den Mann der Selzer und die Frau des Flusche sowie ein Kind Selzers ermordet zu haben. Die Leiche Selzers wurde schon vor längerer Zeit aus dem Fluß Wige gezogen, man hatte indeß zunächst Selbstmord oder Unglücksfall angenommen.

Bielefeld. Hier starb der in weiten Kreisen als Schriftsteller bekannte Lehrer a. D. Wilh. Friede. Er war bis zum Jahre 1869 am Gymnasium zu Hamm thätig und von 1869 bis zu seiner im Jahre 1896 erfolgten Pensionierung Lehrer an der städtischen höheren Töchterschule in Bielefeld.

Bochum. In der Dorfer Straße ist es zwischen zwei Gruppen junger Leute zu einem blutigen Zusammenstoß gekommen, bei welchem der 21 Jahre alte Schlosser Duhme, Sohn des Restors Duhme, sein Leben eingebüßt hat. Der Täter, ein Bergmann Namens Göbe, wurde kurz nach dem traurigen Geschehnis verhaftet.

Dortmund. Auf einem hiesigen industriellen Werke wurden dem 40jährigen Arbeiter Giermus von einem Dampftrahn das linke Bein und der linke Arm vom Kumpfe getrennt.

Westpreußen.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Westpreußen.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Westpreußen.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Westpreußen.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Westpreußen.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

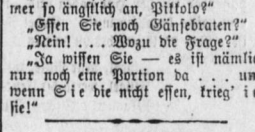
Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.

Holzheim. Kürzlich feierten hier die Eheleute P. Einkmeier das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Essen. Schon wieder hat sich hier eine entsetzliche Missethat zugetragen, indem in der Gacilienstraße der Maurer Jung überfallen und durch 10 Messerschläge getötet wurde.



Warum schaust Du mich denn immer so ängstlich an, Pittolo? Essen Sie noch Gänsebraten? Nein! ... Wozu die Frage? Ja wissen Sie - es ist nämlich nur noch eine Portion da ... um wenn Sie die nicht essen, kriegt's d' hiel!

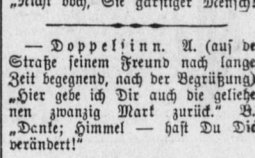


Kinder untereinander.



So mal, hänschen, mach Schmecker Anna zu dem neuen Onkel freudlich!

Doppelstern. A. (auf der Straße seinem Freund nach langer Zeit begegnend, nach der Begrüßung: Hier geht ich Dir auch die geliebten manig Mark zurück. A.: Danke, Himmel - hast Du Dich verändert!)



Gemüthlich.



Der Retörin-Nazi,